

Vorrede.

ram Domino nostro Iesu Christo,
pro & contra genus humanum.

Vñ ich wüßte des dings viel mehr
fürzubringen vñ anzuzeigē / Aber
wofür keme es / sein es doch die
Maleuoli vñ Calumniatores nicht
werdt / das man ihnen / mit so viel
guter einfürung / begegnen solte.

Das der vierde aber / auch
wol ein solch Buch machen wöl-
te / Das mus ich ihm vnd einem
jedern gönnen / Denn besser ma-
chen / ist niemande verbotē / Meis-
net ers aber der gestalt / als sey es
so ein gering ding / von diesem teil
der Philosophey / vnd der grossen
wunderwerck Gottes / zu schrei-
ben / So mag er gar wol wissen /
das es mir gleichwol ein Narr
nicht nach thun werde / Es gehö-
ren dennoch auch rechtschaffen
Menschen Gedancken / gute Vera-
nunfft / verstandt vnd sinne dazu /
Auch das einer / in Historien / in
Phyicis / vnd zum teil / in Medicis /
belesen